

Dienstag, 10. Dezember 2019, Kreiszeitung Bruchh.-Vilsen/Hoya /
LOKALSPORT

HSG Vilsen tankt Selbstvertrauen

Trainer Schnichels lobt gute Abwehrarbeit beim 36:26-Erfolg



Effektiv am Kreis: Vilsens Laura Asendorf. Foto: Westermann

Bruchhausen-Vilsen – Nach zwei Niederlagen haben die Landesklassen-Handballerinnen der HSG Bruchhausen-

Vilsen/Asendorf wieder in die Erfolgsspur zurückgefunden. In eigener Halle entschieden sie das Aufsteigerduell gegen den SV Beckdorf mit 36:26 (16:11) für sich.

Den Grundstein dafür legten sie in der Abwehr. „Im Deckungsverband waren die Mädels flink auf den Beinen und haben toll zusammengearbeitet“, lobte Trainer Andreas Schnichels. Im Angriff waren die Vilserinnen konzeptionell überlegten und kamen zu vielen guten Abschlüssen, besonders in der zweiten Halbzeit. Paula Kleinbrod, Romy Grots und Ida Schumacher leiteten nach provozierten Abspielfehlern der Gäste immer wieder schnelle Konter ein, gerade die zweite Welle funktionierte sehr gut. Kreisläuferin Laura Asendorf schloss sehr gut ab. So setzten sich die Vilserinnen von 3:3 auf 9:3 ab. Direkt nach der Pause erhöhten sie ihren Vorsprung von 16:11 auf 22:15. Sarina Schnichels zeigte sich vom Siebenmeterpunkt erneut nervenstark – alle vier Strafwürfe verwandelte sie souverän.

Ab der 40. Minute wechselte der Trainer munter durch und gab allen Schützlingen Spielpraxis. Diese dankten es ihm mit einer weiterhin druckvollen Deckungsarbeit und konzentriert zu Ende gespielten Angriffen. „Das waren zwei wichtige Punkte für das Selbstvertrauen“, wusste Schnichels. te